

Rechtsverordnung:

Über die allgemeine Sperrzeit für die Außenbewirtungen anlässlich der Fußballweltmeisterschaft 2006

Aufgrund von § 18 Abs. 1 des Gaststättengesetzes i. d. F. der Bekanntmachung vom 20. November 1998 (BGBl. I S. 3418) zuletzt geändert durch Art. 8 des Gesetzes vom 21.06.2005 (BGBl. I, S. 1666) in Verbindung mit § 1 Abs. 5 und § 11 der Verordnung der Landesregierung zur Ausführung des Gaststättengesetzes (Gaststättenverordnung) i. d. F. vom 18. Februar 1991 (GBL. S. 195, berichtigt 1992, S. 227), zuletzt geändert am 23.07.2002 (GBL. I. S. 269) und § 44 Abs. 3 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg i. d. F. vom 24. Juli 2000 (GBL. S. 582) zuletzt geändert durch Gesetz vom 01.12.2005 (GBL. S. 705), § 1 Abs. 1 Satz 2 der Verordnung der Landesregierung über die Aufhebung der allgemeinen Sperrzeit anlässlich der Fußballweltmeisterschaft 2006 vom 18.10.2005 (GBL v. 25.11.2005, S. 685)

wird mit Zustimmung des Gemeinderats vom folgende Rechtsverordnung beschlossen.

§ 1

Die Sperrzeit für die Außenbewirtungen wird:

1. im gesamten Stadtgebiet mit Ausnahme des Schlossplatzes bis 24:00 Uhr
2. im gesamten Schlossplatzbereich bis 01:00 Uhr verkürzt.
Sie endet jeweils um 06:00 Uhr.

§ 2

Die Rechtsverordnung tritt am 26.05.2006 in Kraft und endet am 23.07.2006.

Oberbürgermeister: